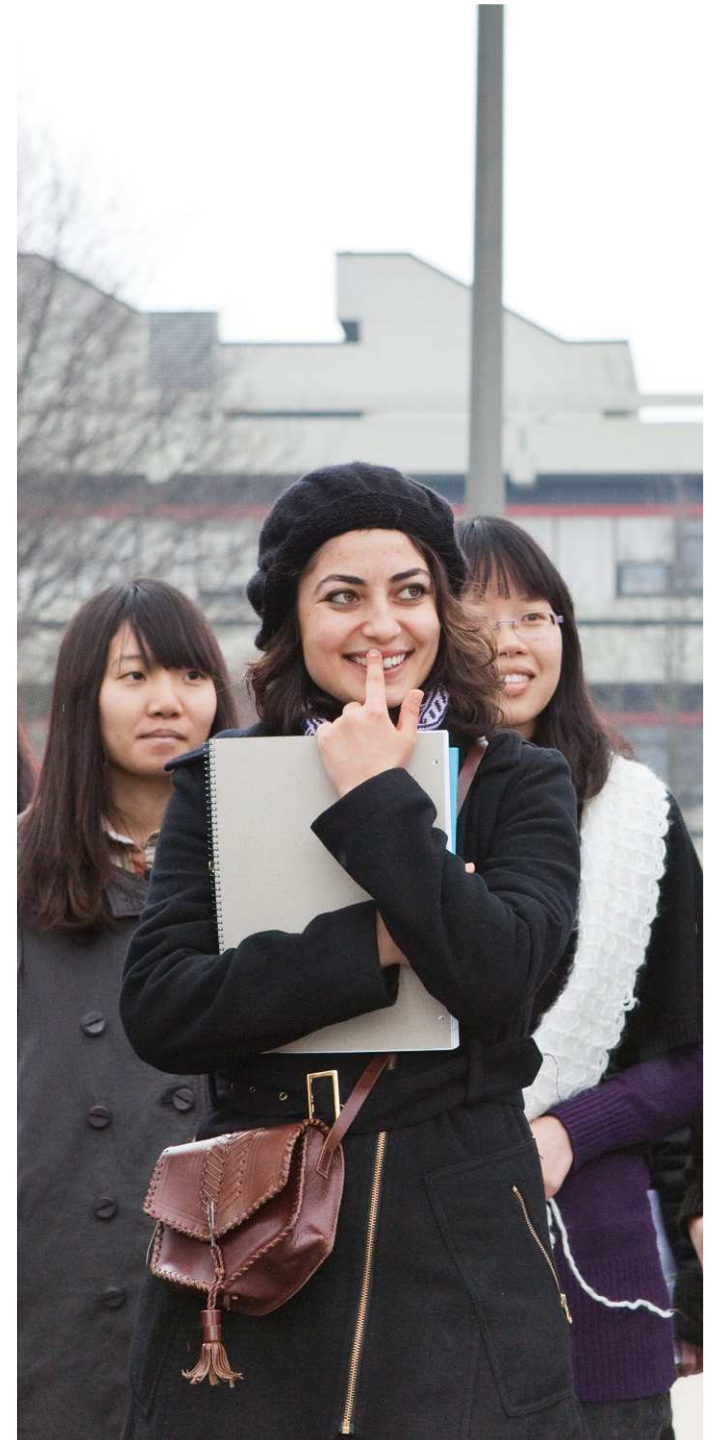


## **Von der Studieneingangsphase bis zum Arbeitsmarkt: Studium und Studienerfolg ausländischer Studierender an der Uni Bremen**

Qualifiziert und Willkommen:  
Workshop im Rahmen des iQ-Kongress  
(04.02.2014, Berlin)

Dr. Annette Lang, Universität Bremen



# Gliederung des Vortrags

- Die Universität Bremen in Stichworten
- Potenziale
- Unser Konzept: der Campus der Vielfalt
  - Leitgedanken
  - Ansatzpunkte
  - Das “kompass forum international”
- Übergang in den Beruf: das Netzwerk  
Arbeitsmarktperspektiven





## Die Universität Bremen in Stichworten

- Gegründet 1971
- 19.000 Studierende, davon 11,5% mit ausländischer Staatsangehörigkeit
- 3400 Mitarbeiter
- Leitideen:
  - ▶ Hohe Qualität von Lehre und Forschung
  - ▶ Gesellschaftliche Verantwortung und Praxisbezug
  - ▶ Interdisziplinarität
  - ▶ Internationalisierung
  - ▶ Gleichberechtigung
  - ▶ Umweltgerechtes Handeln
- Auszeichnung als Exzellenzuniversität 2012

# Potenziale

- 11,5% ausländische Studierende an der Universität Bremen
- geschätzte 18% Studierende mit Migrationshintergrund
- > 60% der ausländischen Studierenden kommen aus Akademikerfamilien (Bundesdurchschnitt)
- > 1/3 arbeitet, um das Studium zu finanzieren
- Ausländische Studierende wünschen sich mehr Unterstützung beim Übergang in den Arbeitsmarkt (z.B. Beratung durch CareerServices)
- 2/3 der ausl. Studierenden möchte gerne bleiben, aber nur 1/4 bleibt tatsächlich





## Unser Konzept: Der Campus der Vielfalt



## Leitgedanken

- Interkulturell offene akademische Kultur als Voraussetzung für Integration
- Anerkennung von ethnischer, kultureller und sprachlicher Vielfalt als Ausdruck der gesellschaftlichen Realität
- Internationalität und Interkulturalität als “Normalfall”
- Sichtbarer Ausdruck in der Zusammensetzung der Studierenden- und Mitarbeiterschaft
- Sicherung der Nachhaltigkeit durch selbstverständliche Einbindung in gesamtuniversitäre Strategie und in Prozesse



# Ansatzpunkte

- Regelmäßige Evaluation
  - ▶ Studierendenbefragung QUEST
  - ▶ isb – international student barometer
  - ▶ Diversity Audit “Ungleich besser”
- Einrichtung eines Konrektorats Interkulturalität und Internationalität 2011
- Reorganisation von Prozessen und Strukturen
  - ▶ Initiativkreis Diversity
  - ▶ Gremium der Internationalisierungsbeauftragten





## kompass forum international

- Abdeckung aller studentischen Lebensphasen (Studienvorbereitung – **Studium** – **Übergang in den Arbeitsmarkt** – Alumni)
- Integrationsverständnis
  - ▶ Kompetenzorientierung
  - ▶ Eigenverantwortung
  - ▶ Identifikation mit der Universität
- Leitprinzipien
  - ▶ Professionalisierung
  - ▶ Vernetzung
  - ▶ Partizipation
  - ▶ Wertschätzung
- Aktive Rolle studentischer Communities



Universität Bremen\*

Dr. Annette Lang – [lang@uni-bremen.de](mailto:lang@uni-bremen.de) – 04.02.2014



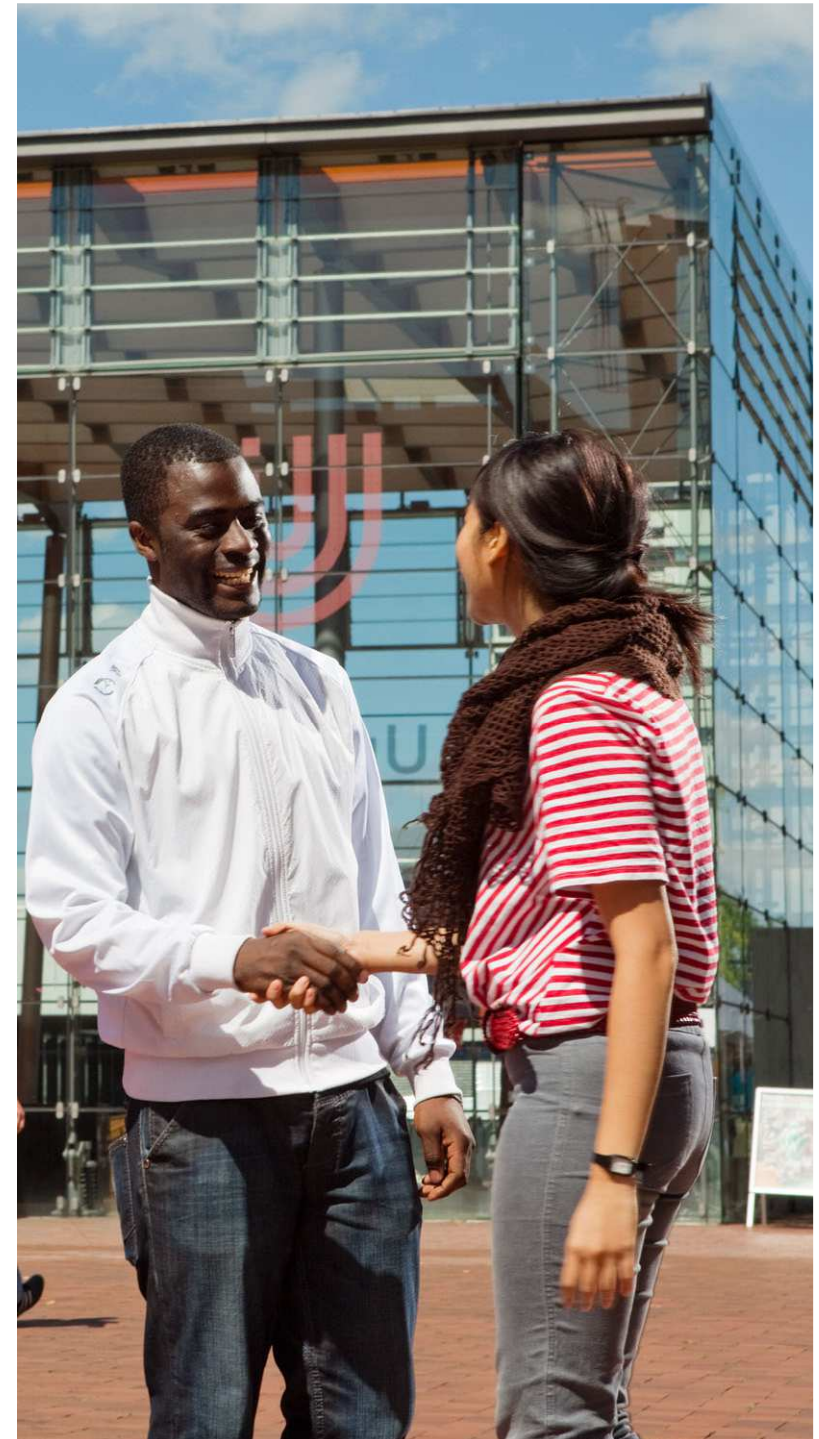
## Beispiele

- Lerntandems/peer-to-peer-Coaching (Eigenverantwortung, Kompetenzorientierung)
- Culture Nights, World-Café, International Days (studentische Communities, Vernetzung)
- Jam-Sessions (Wertschätzung)
- Interkulturelle Trainings, Workshops, Seminare (Professionalisierung)



Universität Bremen\*

Dr. Annette Lang – [lang@uni-bremen.de](mailto:lang@uni-bremen.de) – 04.02.2014



# Übergang in den Beruf: das Netzwerk

## Arbeitsmarktperspektiven

- Handlungsnotwendigkeit
  - ▶ Fehlender Zugang zu (vorhandenen!) Beratungsmöglichkeiten
  - ▶ Zielgruppenorientierte Beratung
  - ▶ Notwendige Begleitung / Mentoring
  - ▶ Sprache!
  - ▶ Synergien schaffen, daher:
- Gründung des Netzwerks Arbeitsmarktperspektiven
  - ▶ Bremer Hochschulen, Agentur für Arbeit, Handelskammer, Jobinitiativen, Ausländerbehörde, Unternehmen, Studierende...





## Maßnahmen für Studierende

- Informationsangebote identifizieren, zusammenstellen bündeln und frühzeitig zugänglich machen
- Individuelle Unterstützung beim Übergang in den Beruf / in die Selbständigkeit → Mentorenprogramme
- Niedrigschwelligen Zugang schaffen:
  - “kompass career start”
  - Speed-Networking



## kompass career start

- Unternehmensbesuche (Mercedes, Astrium, Kelloggs)
- Treffen mit Personalverantwortlichen
- Bewerbungstrainings



Universität Bremen\*

Dr. Annette Lang – [lang@uni-bremen.de](mailto:lang@uni-bremen.de) – 04.02.2014





## Maßnahmen für Unternehmen

- Coaching / gegenseitige Beratung
- Informations- und Unterstützungsangebote für KMU
- Interkulturelle Trainings für Teams
- Austausch von Best practice auf Netzwerkveranstaltungen



Universität Bremen\*

Dr. Annette Lang – [lang@uni-bremen.de](mailto:lang@uni-bremen.de) – 04.02.2014



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**